



## Insolvenzen in Mecklenburg-Vorpommern

1. Halbjahr 2008

Bestell-Nr.: J113 2008 21

Herausgabe: 5. Februar 2009

Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Inge Albrecht, Telefon: 0385 4801-4722

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2009  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Methodische Erläuterungen</b>	<b>3</b>
<b>II. Tabellen</b>	
1. Insolvenzverfahren und Forderungen seit 1991	4
2. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach Monaten	4
3. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 insgesamt nach ausgewählten Merkmalen	5
4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	6
5. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach Antragstellern und Gründen der Eröffnung	7
6. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 insgesamt, nach Unternehmen und nach Kreisen	8
7. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach übrigen Schuldner, Verbrauchern und nach Kreisen	9
8. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und nach Kreisen	10
9. Insolvenzverfahren übriger Schuldner im 1. Halbjahr 2008 nach ausgewählten Merkmalen und nach Kreisen	10

# I. Methodische Erläuterungen

## Gegenstand der Statistik

Die Insolvenzstatistik erfasst die eröffneten, die mangels Masse abgelehnten und die mit Schuldenbereinigungsplan beendeten Insolvenzverfahren und gibt einen Überblick über die Anzahl der Insolvenzen und den Umfang der finanziellen Forderungen der Gläubiger.

Die Meldung der Insolvenzfälle erfolgt jeweils durch die zuständigen Insolvenzgerichte an das Statistische Amt. Örtlich zuständig ist dabei das Insolvenzgericht, in dessen Bezirk der Schuldner seinen allgemeinen Gerichtsstand hat.

## Rechtsgrundlage

Die Durchführung der Insolvenzstatistik erfolgt auf Grundlage des § 39 des „Zweiten Gesetzes zur Änderung des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz“ vom 15. Dezember 1999 (BGBl. S. 2398).

Vor Inkrafttreten der Insolvenzordnung am 1.1.1999 wurde die Insolvenzstatistik als eine koordinierte Länderstatistik auf Basis der Gesamtvollstreckungsordnung und dem Gesetz über die Unterbrechung vom Gesamtvollstreckungsverfahren durchgeführt.

Aufgrund der veränderten Rechtsgrundlagen sind die Ergebnisse der Insolvenzstatistik ab 2002 mit denen der zurückliegenden Zeiträume nur eingeschränkt vergleichbar.

## Begriffsbestimmungen

### Insolvenzverfahren

Allgemeiner Eröffnungsgrund für ein Insolvenzverfahren ist die Zahlungsunfähigkeit. Das Insolvenzverfahren dient dazu, die Gläubiger eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen, indem das Vermögen des Schuldners verwertet und der Erlös verteilt oder in einem Insolvenzplan eine abweichende Regelung insbesondere zum Erhalt des Unternehmens getroffen wird. Dem redlichen Schuldner wird Gelegenheit gegeben, sich von seinen restlichen Verbindlichkeiten zu befreien (§§ 1, 17 der Insolvenzordnung [InsO], zuletzt geändert zum 1. Dezember 2001).

Es wird zwischen Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren unterschieden:

*Regelinsolvenzverfahren* finden Anwendung bei

- Unternehmen (einschließlich Kleingewerbe),
- Nachlassangelegenheiten,
- natürlichen Personen, die u. a. als Gesellschafter bei einem größeren Unternehmen beteiligt sind,
- Personen, die eine selbstständige Tätigkeit ausgeübt haben und deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar (mehr als 19 Gläubiger) sind oder gegen die Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen.

*Verbraucherinsolvenzverfahren* stellen ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar, das für

- Verbraucher (bis Dezember 2001 auch für Kleingewerbetreibende) und
- ehemals selbstständig Tätige, deren Vermögensverhältnisse überschaubar (weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten aus einem Arbeitsverhältnis) sind, gilt.

### Voraussichtliche Forderungen

Im Eröffnungsbeschluss werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen innerhalb einer bestimmten Frist anzumelden. Die Frist ist auf höchstens drei Monate festzusetzen (§ 28 InsO).

### Abweisung mangels Masse

Wenn das Vermögen des Schuldners nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen, erfolgt die Abweisung mangels Masse. Für natürliche Personen gilt ab 1. Dezember 2001, dass sie sich die Verfahrenskosten stunden lassen können.

### Beschäftigte

Das ist die Zahl der betroffenen Arbeitnehmer bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens oder dessen Abweisung mangels Masse.

### Verbraucher

Das sind natürliche Personen, die keine selbstständige wirtschaftliche Tätigkeit ausüben und ausgeübt haben.

### Ehemals selbstständig Tätige

Das sind Unternehmer, die bereits früher ihre selbstständige Tätigkeit eingestellt hatten, aber jetzt als natürliche Person Insolvenz angemeldet haben.

### Schuldenbereinigungsplan

Ein Schuldenbereinigungsplan enthält Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung zu führen (§ 305 InsO).

## II. Tabellen

### 1. Insolvenzverfahren und Forderungen seit 1991

Zeitraum	Insolvenzverfahren			Darunter	Voraussichtliche Forderungen
	insgesamt	darunter		Unternehmen	
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
Anzahl					1 000 EUR
1991 .....	57	56	1	56	158 417
1992 .....	161	117	44	136	286 675
1993 .....	316	156	160	229	169 649
1994 .....	436	211	225	302	231 231
1995 .....	692	332	360	514	381 802
1996 .....	645	346	299	548	413 877
1997 .....	974	430	544	741	692 038
1998 .....	1 087	390	697	802	552 871
1999 .....	1 110	541	566	838	605 595
2000 .....	1 300	712	566	998	624 832
2001 .....	1 563	854	670	1 303	752 417
2002 .....	2 504	1 962	520	1 146	1 158 820
2003 .....	2 793	2 248	515	1 108	1 011 571
2004 .....	3 413	2 809	541	1 029	1 715 228
2005 .....	3 836	3 411	371	948	731 922
2006 .....	4 253	3 946	234	672	657 470
<b>2007 .....</b>	<b>3 232</b>	<b>2 971</b>	<b>195</b>	<b>490</b>	<b>423 352</b>

### 2. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach Monaten

Monat	Insolvenzen				Darunter	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
	insgesamt	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbe- reinigungsplan angenommen	Unternehmen		
Anzahl							1 000 EUR
Januar.....	337	298	27	12	53	108	30 998
Februar.....	240	219	17	4	49	254	56 633
März .....	261	241	13	7	31	144	32 299
<b>1. Vierteljahr 2008 .....</b>	<b>838</b>	<b>758</b>	<b>57</b>	<b>23</b>	<b>133</b>	<b>506</b>	<b>119 931</b>
April .....	273	244	20	9	48	163	59 516
Mai.....	285	265	14	6	48	289	47 994
Juni.....	219	201	11	7	35	120	30 483
<b>2. Vierteljahr 2008 .....</b>	<b>777</b>	<b>710</b>	<b>45</b>	<b>22</b>	<b>131</b>	<b>572</b>	<b>137 993</b>
<b>1. Halbjahr 2008.....</b>	<b>1 615</b>	<b>1 468</b>	<b>102</b>	<b>45</b>	<b>264</b>	<b>1 078</b>	<b>257 924</b>
Juli.....	...	...	...	...	...	...	...
August .....	...	...	...	...	...	...	...
September .....	...	...	...	...	...	...	...
<b>3. Vierteljahr 2008 .....</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>
Oktober.....	...	...	...	...	...	...	...
November.....	...	...	...	...	...	...	...
Dezember.....	...	...	...	...	...	...	...
<b>4. Vierteljahr 2008 .....</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>
<b>2. Halbjahr 2008.....</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>
...	...	...	...	...	...	...	...
...	...	...	...	...	...	...	...
<b>2008 .....</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>

### 3. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 insgesamt nach ausgewählten Merkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahreszeitraum	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	insgesamt				
	Anzahl				%	Anzahl	1 000 EUR	
<b>Insgesamt</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>1 468</b>	<b>102</b>	<b>45</b>	<b>1 615</b>	<b>1 714</b>	<b>- 5,8</b>	<b>1 078</b>	<b>257 924</b>
<b>Nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)</b>								
Forderungen von ... bis unter ... EUR								
unter 5 000 EUR.....	79	8	5	92	125	- 26,4	22	332
5 000 bis 50 000 EUR.....	831	54	36	921	973	- 5,3	70	18 871
50 000 bis 250 000 EUR.....	394	25	4	423	445	- 4,9	467	49 912
250 000 bis 500 000 EUR.....	88	6	-	94	84	+ 11,9	171	32 078
500 000 bis 5 Mill. EUR.....	69	8	-	77	86	- 10,5	224	81 449
5 Mill. EUR und mehr.....	7	1	-	8	1	+ 700,0	124	75 282
<b>Unternehmen</b>								
<b>Zusammen</b> .....	<b>205</b>	<b>59</b>	<b>x</b>	<b>264</b>	<b>280</b>	<b>- 5,7</b>	<b>1 078</b>	<b>126 346</b>
<b>Nach Rechtsformen</b>								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe.....	96	10	x	106	117	- 9,4	120	21 738
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR GmbH & Co. KG).....	15	6	x	21	29	- 27,6	84	24 790
darunter								
GmbH & Co. KG.....	9	3	x	12	19	- 36,8	62	21 174
Gesellschaften bürgerlichen Rechts.....	3	2	x	5	4	+ 25,0	7	2 856
Gesellschaften mbH.....	87	36	x	123	119	+ 3,4	820	78 666
Aktiengesellschaften, KGaA.....	1	-	x	1	4	- 75,0	.	.
Private Company Limited by Shares (Ltd)....	3	5	x	8	8	-	16	356
Genossenschaften.....	1	1	x	2	-	x	.	.
Sonstige Rechtsformen.....	2	1	x	3	3	-	20	290
<b>Nach Alter der Unternehmen</b>								
Unter 8 Jahre alt.....	102	32	x	134	170	- 21,2	554	45 317
darunter								
bis 3 Jahre alt.....	47	12	x	59	84	- 29,8	326	11 908
8 Jahre und älter.....	103	27	x	130	110	+ 18,2	524	81 029
Unbekannt.....	-	-	x	-	-	-	-	-
<b>Nach Zahl der Beschäftigten</b>								
Kein Beschäftigter.....	113	29	x	142	156	- 9,0	x	37 502
1 Beschäftigter.....	8	8	x	16	23	- 30,4	16	2 141
2 bis 5 Beschäftigte.....	36	13	x	49	54	- 9,3	176	9 990
6 bis 10 Beschäftigte.....	16	3	x	19	20	- 5,0	154	27 768
11 bis 100 Beschäftigte.....	28	3	x	31	12	+ 158,3	732	47 894
Mehr als 100 Beschäftigte.....	-	-	x	-	-	-	-	-
Unbekannt.....	4	3	x	7	15	- 53,3	x	1 050
<b>Übrige Schuldner</b>								
<b>Zusammen</b> .....	<b>1 263</b>	<b>43</b>	<b>45</b>	<b>1 351</b>	<b>1 434</b>	<b>- 5,8</b>	<b>x</b>	<b>131 578</b>
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. Ehemals selbständig Tätige <sup>1)</sup> .....	91	9	x	100	93	+ 7,5	x	42 769
Ehemals selbständig Tätige <sup>2)</sup> .....	174	19	x	193	210	- 8,1	x	40 540
Ehemals selbständig Tätige <sup>2)</sup> .....	77	2	2	81	83	- 2,4	x	6 430
Verbraucher.....	917	8	43	968	1 038	- 6,7	x	40 988
Nachlässe.....	4	5	x	9	10	- 10,0	x	851

- 1) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind oder gegen die Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen  
2) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

#### 4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung (H. v. = Herstellung von)	Insolvenzverfahren			Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahreszeitraum	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	insgesamt				
		Anzahl						
<b>A - S</b>	<b>Insgesamt.....</b>	<b>205</b>	<b>59</b>	<b>264</b>	<b>280</b>	<b>- 5,7</b>	<b>1 078</b>	<b>126 346</b>
		<b>Nach ausgewählten Wirtschaftszweigen</b>						
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei....</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>+ 100,0</b>	<b>10</b>	<b>1 535</b>
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>17</b>	<b>2</b>	<b>19</b>	<b>25</b>	<b>- 24,0</b>	<b>289</b>	<b>11 332</b>
	darunter							
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	1	1	2	7	- 71,4	-	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	-	-	-	1	x	-	-
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	4	-	4	4	-	57	2 241
28	Maschinenbau .....	-	1	1	3	- 66,7	-	.
<b>F</b>	<b>Baugewerbe.....</b>	<b>58</b>	<b>17</b>	<b>75</b>	<b>76</b>	<b>- 1,3</b>	<b>402</b>	<b>50 968</b>
41	Hochbau .....	16	5	21	27	- 22,2	199	37 852
42	Tiefbau .....	2	1	3	4	- 25,0	33	1 016
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe .....	40	11	51	45	+ 13,3	170	12 100
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....</b>	<b>36</b>	<b>7</b>	<b>43</b>	<b>54</b>	<b>- 20,4</b>	<b>99</b>	<b>8 558</b>
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	7	3	10	11	- 9,1	54	2 602
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	11	2	13	9	+ 44,4	19	2 543
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	18	2	20	34	- 41,2	26	3 413
<b>H</b>	<b>Verkehr und Lagerei .....</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>- 13,3</b>	<b>52</b>	<b>1 980</b>
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen .....	8	1	9	7	+ 28,6	41	1 452
<b>I</b>	<b>Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie .....</b>	<b>18</b>	<b>5</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>- 4,2</b>	<b>20</b>	<b>3 619</b>
55	Beherbergung.....	4	-	4	4	-	5	1 962
56	Gastronomie.....	14	5	19	20	- 5,0	15	1 657
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation .....</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>- 71,4</b>	<b>.</b>	<b>.</b>
<b>K</b>	<b>Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen .....</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>+ 250,0</b>	<b>15</b>	<b>1 568</b>
<b>L</b>	<b>Grundstücks- und Wohnungswesen ....</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>15</b>	<b>17</b>	<b>- 11,8</b>	<b>10</b>	<b>7 930</b>
<b>M</b>	<b>Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>+ 4,3</b>	<b>96</b>	<b>31 974</b>
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung .....	-	1	1	-	x	-	.
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung .....	3	6	9	13	- 30,8	13	29 450
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	3	3	6	6	-	50	1 485
<b>N</b>	<b>Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....</b>	<b>17</b>	<b>5</b>	<b>22</b>	<b>10</b>	<b>+ 120,0</b>	<b>33</b>	<b>4 104</b>
<b>Q</b>	<b>Gesundheits- und Sozialwesen.....</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>+ 33,3</b>	<b>35</b>	<b>402</b>
<b>S</b>	<b>Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>- 14,3</b>	<b>2</b>	<b>1 206</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

## 5. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach Antragstellern und Gründen der Eröffnung

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Davon					Voraussichtliche Forderungen
			Einzelunternehmen, freie Berufe, Kleingewerbetreibende u. Ä.	Personengesellschaften	Kapitalgesellschaften	Private Company Limited by Shares (Ltd)	sonstige Rechtsformen <sup>2)</sup>	
		Anzahl						1 000 EUR
<b>A-S</b>	<b>Insgesamt.....</b>	<b>264</b>	<b>106</b>	<b>21</b>	<b>124</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>126 346</b>
<b>Nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten</b>								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei....	4	3	1	-	-	-	1 535
C	Verarbeitendes Gewerbe .....	19	6	-	13	-	-	11 332
F	Baugewerbe.....	75	25	8	38	2	2	50 968
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	43	22	2	18	1	-	8 558
H	Verkehr und Lagerei.....	13	4	4	4	1	-	1 980
I	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie.....	23	16	-	6	1	-	3 619
J	Information und Kommunikation.....	2	-	-	2	-	-	.
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	7	4	-	3	-	-	1 568
L	Grundstücks- und Wohnungswesen....	15	1	3	11	-	-	7 930
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen .....	24	7	-	15	2	-	31 974
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	22	10	2	10	-	-	4 104
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	1	1	2	1	1	828
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	6	5	-	-	-	1	1 206
<b>Nach Alter der Unternehmen</b>								
	Unter 8 Jahre alt .....	134	47	17	61	8	1	45 317
	darunter							
	bis 3 Jahre alt .....	59	23	7	25	4	-	11 908
	8 Jahre und älter .....	130	59	4	63	-	4	81 029
	Unbekannt .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nach Antragstellern</b>								
	Gläubiger .....	36	12	4	16	3	1	4 809
	Schuldner.....	228	94	17	108	5	4	121 537
<b>Nach Eröffnungsgründen</b>								
	Zahlungsunfähigkeit.....	169	106	12	44	2	5	62 849
	Drohende Zahlungsunfähigkeit.....	1	-	-	1	-	-	.
	Überschuldung.....	2	-	-	2	-	-	.
	Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung .....	92	-	9	77	6	-	62 614
	Drohende Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung .....	-	-	-	-	-	-	-

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

2) einschließlich Genossenschaften

## 6. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 insgesamt, nach Unternehmen und nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber Vorjahres- zeitraum	Beschäf- tigte	Voraus- sichtliche Forderun- gen
	eröffnet	mangels Masse abgewie- sen	Schulden- bereini- gungsplan angenom- men	insgesamt				
	Anzahl				%	Anzahl	1 000 EUR	
<b>Insgesamt</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Greifswald .....	15	1	-	16	29	- 44,8	59	3 965
Neubrandenburg .....	124	5	2	131	85	+ 54,1	63	7 983
Rostock .....	254	9	7	270	357	- 24,4	51	36 303
Schwerin .....	62	7	7	76	97	- 21,6	155	74 129
Stralsund .....	37	4	-	41	42	- 2,4	28	3 871
Wismar .....	32	6	4	42	37	+ 13,5	86	3 603
<b>Landkreise</b>								
Bad Doberan .....	104	5	2	111	137	- 19,0	66	17 907
Demmin .....	100	4	6	110	101	+ 8,9	24	10 581
Güstrow .....	71	6	1	78	80	- 2,5	8	6 805
Ludwigslust .....	100	6	3	109	112	- 2,7	45	16 261
Mecklenburg-Strelitz .....	110	6	-	116	114	+ 1,8	69	10 726
Müritz .....	65	2	1	68	60	+ 13,3	39	6 072
Nordvorpommern .....	64	10	-	74	63	+ 17,5	39	9 451
Nordwestmecklenburg .....	88	3	2	93	103	- 9,7	232	15 699
Ostvorpommern .....	18	7	1	26	54	- 51,9	9	3 007
Parchim .....	67	7	2	76	80	- 5,0	45	11 746
Rügen .....	35	12	-	47	45	+ 4,4	6	9 331
Uecker-Randow .....	122	2	7	131	118	+ 11,0	54	10 482
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>1 468</b>	<b>102</b>	<b>45</b>	<b>1 615</b>	<b>1 714</b>	<b>- 5,8</b>	<b>1 078</b>	<b>257 924</b>
<b>Davon: Unternehmen</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Greifswald .....	5	1	x	6	10	- 40,0	59	825
Neubrandenburg .....	21	3	x	24	12	+ 100,0	63	3 589
Rostock .....	14	6	x	20	27	- 25,9	51	9 688
Schwerin .....	17	5	x	22	15	+ 46,7	155	55 025
Stralsund .....	4	1	x	5	4	+ 25,0	28	1 807
Wismar .....	5	4	x	9	9	-	86	1 718
<b>Landkreise</b>								
Bad Doberan .....	4	2	x	6	13	- 53,8	66	6 437
Demmin .....	15	4	x	19	25	- 24,0	24	5 416
Güstrow .....	7	2	x	9	8	+ 12,5	8	2 521
Ludwigslust .....	13	4	x	17	18	- 5,6	45	4 198
Mecklenburg-Strelitz .....	23	6	x	29	24	+ 20,8	69	7 969
Müritz .....	19	2	x	21	21	-	39	3 485
Nordvorpommern .....	9	4	x	13	12	+ 8,3	39	4 198
Nordwestmecklenburg .....	14	2	x	16	20	- 20,0	232	6 965
Ostvorpommern .....	5	3	x	8	17	- 52,9	9	1 496
Parchim .....	8	6	x	14	13	+ 7,7	45	2 625
Rügen .....	7	2	x	9	14	- 35,7	6	5 234
Uecker-Randow .....	15	2	x	17	18	- 5,6	54	3 150
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>205</b>	<b>59</b>	<b>x</b>	<b>264</b>	<b>280</b>	<b>- 5,7</b>	<b>1 078</b>	<b>126 346</b>



## 7. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach übrigen Schuldnern, Verbrauchern und nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber Vorjahres- zeitraum	Beschäftigte	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewie- sen	Schulden- bereini- gungsplan angenom- men	insgesamt				
Anzahl					%	Anzahl	1 000 EUR	
<b>Übrige Schuldner</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Greifswald .....	10	-	-	10	19	- 47,4	x	3 141
Neubrandenburg .....	103	2	2	107	73	+ 46,6	x	4 395
Rostock .....	240	3	7	250	330	- 24,2	x	26 615
Schwerin .....	45	2	7	54	82	- 34,1	x	19 104
Stralsund .....	33	3	-	36	38	- 5,3	x	2 064
Wismar .....	27	2	4	33	28	+ 17,9	x	1 886
<b>Landkreise</b>								
Bad Doberan .....	100	3	2	105	124	- 15,3	x	11 470
Demmin .....	85	-	6	91	76	+ 19,7	x	5 165
Güstrow .....	64	4	1	69	72	- 4,2	x	4 285
Ludwigslust .....	87	2	3	92	94	- 2,1	x	12 062
Mecklenburg-Strelitz .....	87	-	-	87	90	- 3,3	x	2 757
Müritz .....	46	-	1	47	39	+ 20,5	x	2 587
Nordvorpommern .....	55	6	-	61	51	+ 19,6	x	5 253
Nordwestmecklenburg .....	74	1	2	77	83	- 7,2	x	8 734
Ostvorpommern .....	13	4	1	18	37	- 51,4	x	1 511
Parchim .....	59	1	2	62	67	- 7,5	x	9 121
Rügen .....	28	10	-	38	31	+ 22,6	x	4 097
Uecker-Randow .....	104	-	7	111	99	+ 12,1	x	5 749
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>1 263</b>	<b>43</b>	<b>45</b>	<b>1 351</b>	<b>1 434</b>	<b>- 5,8</b>	<b>x</b>	<b>131 578</b>
<b>Darunter: Verbraucher</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Greifswald .....	6	-	-	6	13	- 53,8	x	1 994
Neubrandenburg .....	91	-	1	92	64	+ 43,8	x	2 624
Rostock .....	168	-	7	175	244	- 28,3	x	5 524
Schwerin .....	22	-	7	29	53	- 45,3	x	1 566
Stralsund .....	21	1	-	22	30	- 26,7	x	293
Wismar .....	24	-	4	28	22	+ 27,3	x	1 670
<b>Landkreise</b>								
Bad Doberan .....	67	-	2	69	69	-	x	2 868
Demmin .....	69	-	5	74	65	+ 13,8	x	1 831
Güstrow .....	44	1	1	46	46	-	x	1 657
Ludwigslust .....	55	-	3	58	64	- 9,4	x	3 474
Mecklenburg-Strelitz .....	76	-	-	76	74	+ 2,7	x	1 999
Müritz .....	38	-	1	39	33	+ 18,2	x	845
Nordvorpommern .....	39	4	-	43	38	+ 13,2	x	2 777
Nordwestmecklenburg .....	47	-	2	49	56	- 12,5	x	3 524
Ostvorpommern .....	6	1	1	8	19	- 57,9	x	595
Parchim .....	36	-	2	38	43	- 11,6	x	2 561
Rügen .....	17	1	-	18	15	+ 20,0	x	645
Uecker-Randow .....	91	-	7	98	90	+ 8,9	x	4 541
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>917</b>	<b>8</b>	<b>43</b>	<b>968</b>	<b>1 038</b>	<b>- 6,7</b>	<b>x</b>	<b>40 988</b>

## 8. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2008 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Und zwar								
		nach Wirtschaftsabschnitten <sup>1)</sup> : darunter						nach Rechtsformen: darunter		
		Verarbeiten- des Ge- werbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Repa- ratur von Kraftfahr- zeugen	Gastge- werbe/ Beher- bergung und Gastro- nomie	Verkehr und La- gerei; In- forma- tion und Kommuni- kation	Erbrin- gung von Dienst- leistun- gen <sup>2)</sup>	Perso- nenge- sellschaf- ten	Gesell- schaften mit be- schränk- ter Haf- tung	Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Kleinge- werbe
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Greifswald .....	6	1	3	-	1	-	-	-	4	1
Neubrandenburg .....	24	2	5	9	-	1	7	-	8	16
Rostock .....	20	2	8	2	1	-	6	2	17	-
Schwerin .....	22	-	7	4	2	-	6	3	16	2
Stralsund .....	5	1	-	2	-	-	-	-	3	-
Wismar .....	9	1	5	-	-	1	1	1	8	-
<b>Landkreise</b>										
Bad Doberan .....	6	-	3	-	-	-	2	-	5	-
Demmin .....	19	1	7	3	3	-	5	-	4	14
Güstrow .....	9	-	4	1	-	-	1	-	8	1
Ludwigslust .....	17	2	1	3	2	4	4	3	8	5
Mecklenburg-Strelitz .....	29	4	6	5	1	1	9	2	6	21
Müritz .....	21	1	5	6	2	1	5	-	5	16
Nordvorpommern .....	13	-	5	1	1	2	1	1	6	5
Nordwestmecklenburg .....	16	2	7	-	-	2	4	3	10	2
Ostvorpommern .....	8	-	1	1	4	-	2	1	4	3
Parchim .....	14	-	4	3	1	1	1	3	4	5
Rügen .....	9	1	1	-	1	1	4	1	3	3
Uecker-Randow .....	17	1	3	3	4	1	1	1	4	12
<b>Mecklenburg-Vorpommern...</b>	<b>264</b>	<b>19</b>	<b>75</b>	<b>43</b>	<b>23</b>	<b>15</b>	<b>59</b>	<b>21</b>	<b>123</b>	<b>106</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

2) Wirtschaftsabschnitte K (Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen), M (Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen), N (Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen), S (Erbringung von sonstigen Dienstleistungen)

## 9. Insolvenzverfahren übriger Schuldner im 1. Halbjahr 2008 nach ausgewählten Merkmalen und nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ingesamt	Davon				
		natürliche Perso- nen als Gesell- schafter u. Ä.	ehemals selbst- ständig Tätige <sup>1)</sup>	ehemals selbst- ständig Tätige <sup>2)</sup>	Verbraucher	Nachlässe
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	10	-	4	-	6	-
Neubrandenburg .....	107	-	3	10	92	2
Rostock .....	250	5	54	16	175	-
Schwerin .....	54	20	4	1	29	-
Stralsund .....	36	1	9	3	22	1
Wismar .....	33	4	1	-	28	-
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	105	1	27	7	69	1
Demmin .....	91	3	4	10	74	-
Güstrow .....	69	1	15	7	46	-
Ludwigslust .....	92	20	13	-	58	1
Mecklenburg-Strelitz .....	87	-	3	7	76	1
Müritz .....	47	2	2	4	39	-
Nordvorpommern .....	61	1	14	1	43	2
Nordwestmecklenburg .....	77	20	7	1	49	-
Ostvorpommern .....	18	2	6	2	8	-
Parchim .....	62	17	6	1	38	-
Rügen .....	38	-	17	2	18	1
Uecker-Randow .....	114	3	4	9	98	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern...</b>	<b>1 351</b>	<b>100</b>	<b>193</b>	<b>81</b>	<b>968</b>	<b>9</b>

1) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind

2) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind